

Diese Zusammenfassung ist eine Übersetzung der aktualisierten Zusammenfassung des Programms aus dem Prospektnachtrag vom 11. September 2015, die unter der alleinigen Verantwortung der für den gebilligten Prospektnachtrag verantwortlichen Personen erstellt wurde.

ZUSAMMENFASSUNG DES PROGRAMMS

Zusammenfassungen bestehen aus vorgeschriebenen Angaben, den sogenannten „Punkten“. Diese Punkte sind in Abschnitte mit der Bezeichnung A-E nummeriert (A.1 – E.7). Diese Zusammenfassung enthält alle Punkte, die in eine Zusammenfassung für diese Art von Schuldverschreibungen, die Emittentinnen und die Sicherungsgeber aufzunehmen sind. Da einige Punkte nicht zu berücksichtigen sind, kann die Nummerierung Lücken aufweisen. Auch wenn ein Punkt wegen der Art der Wertpapiere, der Emittentinnen und der Sicherungsgeber in die Zusammenfassung aufgenommen werden muss, ist es möglich, dass bezüglich dieses Punktes keine relevanten Angaben gemacht werden können. In einem solchen Fall ist in der Zusammenfassung eine kurze Beschreibung des Punktes mit dem Vermerk „Entfällt“ enthalten.

Abschnitt A – Einleitung und Warnhinweise

Punkt	Angaben	
A.1	Warnhinweise	Diese Zusammenfassung ist als Einführung zum Prospekt und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen zu verstehen. Der Anleger sollte jede Entscheidung zur Anlage in die Schuldverschreibungen auf die Prüfung des gesamten Prospekts, einschließlich der durch Verweis aufgenommenen Dokumente und der Endgültigen Bedingungen, stützen. Für den Fall, dass vor einem Gericht im Europäischen Wirtschaftsraum Ansprüche aufgrund der in dem Prospekt und in den Endgültigen Bedingungen enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der Kläger in Anwendung der geltenden Rechtsvorschriften des entsprechenden Mitgliedstaates, in dem der Anspruch geltend gemacht wird, die Kosten der Übersetzung des Prospekts und der anwendbaren Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben. Eine Emittentin, Toyota Financial Services Corporation („TFS“) oder Toyota Motor Corporation („TMC“) können in einem solchen Mitgliedstaat ausschließlich aufgrund dieser Zusammenfassung, einschließlich Übersetzungen derselben, haftbar gemacht werden, jedoch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts der betreffenden Emittentin und den anwendbaren Endgültigen Bedingungen gelesen wird, oder sie , wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts der betreffenden Emittentin und den anwendbaren Endgültigen Bedingungen gelesen wird, nicht alle Schlüsselinformationen (wie in Artikel 2.1(s) der Richtlinie 2003/71/EG in der geltenden Fassung , unter anderem geändert durch Richtlinie 2010/73/EU, definiert) vermittelt, um den Anlegern bei der Prüfung der Frage, ob sie in die Schuldverschreibungen investieren sollen, behilflich zu sein.
A.2	Zustimmung zur Verwendung des Basisprospekts der betreffenden Emittentin	Es können bestimmte Tranchen von Schuldverschreibungen mit einer Stückelung von unter EUR 100.000 (oder dem Gegenwert in einer anderen Währung) unter Umständen angeboten werden, unter denen keine Ausnahme von der Pflicht zur Veröffentlichung eines Prospekts nach der Prospektrichtlinie besteht. Ein solches Angebot wird als „Nicht-befreites Angebot“ bezeichnet. [Entfällt]/[Die Emittentin stimmt der Verwendung ihres Basisprospekts (d. h. aller Informationen im Prospekt, mit Ausnahme von Informationen im Zusammenhang mit einer der anderen Emittentinnen) in Verbindung mit einem Nicht-befreiten Angebot von Schuldverschreibungen unter folgenden Bedingungen zu:
		(i) Die Zustimmung gilt nur während der in Absatz 9 des Teils B der anwendbaren Endgültigen Bedingungen angegebenen Angebotsfrist;
		(ii) die einzigen Anbieter, die zur Verwendung des Basisprospekts der Emittentin berechtigt sind, um das Nicht-befreite Angebot der Schuldverschreibungen abzugeben, sind die betreffenden Dealer [] (die „Manager“ und jeweils ein „Zugelassener Anbieter“) und: [(a) die in Absatz 9 des Teils B der anwendbaren Endgültigen Bedingungen benannten Finanzintermediäre (die „Platzeure“ und jeweils ein „Zugelassener Anbieter“); und/oder (b) jeder Finanzintermediär, der befugt ist, solche Angebote gemäß der Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente 2004/39/EG abzugeben und der ordnungsgemäß direkt oder indirekt von [der Emittentin oder]/[einem der Manager (im Auftrag der Emittentin)] zugelassen wurde, solche Angebote abzugeben, vorausgesetzt, dass dieser Finanzintermediär auf seiner Website angibt, (I) dass er ordnungsgemäß als Finanzintermediär bestellt worden ist, um die Schuldverschreibungen während der Angebotsfrist anzubieten, (II) dass er sich hinsichtlich solcher Nicht-befreiten Angebote auf den Basisprospekt der Emittentin mit Zustimmung der Emittentin stützt und (III) die an diese Zustimmung geknüpften Bedingungen angibt (die „Platzeure“ und jeweils ein „Zugelassener Anbieter“);]
		(iii) die Zustimmung erstreckt sich nur auf die Verwendung des Basisprospekts der Emittentin, um Nicht-befreite Angebote der Schuldverschreibungen in [], wie in Absatz 9 des Teils B aufgeführt, abzugeben; und

		(iv) die Zustimmung unterliegt den in Absatz 9 des Teils B der anwendbaren Endgültigen Bedingungen angegebenen anderweitigen Bedingungen.]
		[Jeder Anbieter, auf den vorstehender Unterabsatz (ii)(b) zutrifft, und der alle anderen oben genannten Bedingungen erfüllt und den Basisprospekt der Emittentin in Verbindung mit einem Nicht-befreiten Angebot verwenden möchte, muss für die Dauer der Angebotsfrist auf seiner Website angeben, (i) dass er ordnungsgemäß als Finanzintermediär bestellt worden ist, um die Schuldverschreibungen während der Angebotsfrist anzubieten, (ii) dass er sich hinsichtlich solcher Nicht-befreiten Angebote auf den Basisprospekt der Emittentin mit Zustimmung der Emittentin stützt und (iii) die an die Zustimmung geknüpften Bedingungen angeben. Die oben genannte Zustimmung bezieht sich auf Angebotsfristen innerhalb eines Zeitraums von bis zu zwölf Monaten ab dem Datum des Prospekts.
		Die Emittentin übernimmt in jedem betreffenden Mitgliedstaat, auf den sich die Zustimmung zur Verwendung ihres Basisprospekts erstreckt, die Verantwortung für den Inhalt ihres Basisprospekts gegenüber Anlegern, die Schuldverschreibungen im Rahmen eines Nicht-befreiten Angebots erwerben, das von einer Person (ein „Anbieter“) abgegeben wird, die von der Emittentin die Zustimmung erhalten hat, ihren Basisprospekt in diesem Zusammenhang gemäß den vorstehenden Absätzen zu verwenden, sofern der betreffende Anbieter die an diese Zustimmung geknüpften Bedingungen erfüllt.
		EIN ANLEGER, DER SCHULDVERSCHREIBUNGEN IM RAHMEN EINES NICHT-BEFREITEN ANGEBOTS VON EINEM ZUGELASSENEN ANBIETER ERWERBEN MÖCHTE ODER ERWIRBT, WIRD EINEN SOLCHEN ERWERB IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEN BESTEHENDEN BEDINGUNGEN UND ANDEREN VEREINBARUNGEN ZWISCHEN DEM ZUGELASSENEN ANBIETER UND DEM ANLEGER, UNTER ANDEREM BEZÜGLICH PREIS, ZUTEILUNGEN, KOSTEN UND ABWICKLUNGSVEREINBARUNGEN, TÄTIGEN, UND ANGEBOTE UND VERKÄUFE DIESER SCHULDVERSCHREIBUNGEN VON DIESEM ANBIETER AN EINEN ANLEGER ERFOLGEN IN ÜBEREINSTIMMUNG MIT DIESEN BEDINGUNGEN UND VEREINBARUNGEN. DIE EMITTENTIN WIRD NICHT ZUR PARTEI DIESER BEDINGUNGEN UND VEREINBARUNGEN MIT SOLCHEN ANLEGERN IN VERBINDUNG MIT DEM NICHT-BEFREITEN ANGEBOT ODER VERKAUF DER MASSGEBLICHEN SCHULDVERSCHREIBUNGEN. DEMENTSPRECHEND ENTHALTEN DER BASISPROSPEKT DER EMITTENTIN UND DIE ANWENDBAREN ENDGÜLTIGEN BEDINGUNGEN KEINE DIESBEZÜGLICHEN INFORMATIONEN. DER ANLEGER MUSS SICH ZUM ZEITPUNKT EINES SOLCHEN ANGEBOTS ZWECKS BEREITSTELLUNG DIESER INFORMATIONEN AN DEN BETREFFENDEN ZUGELASSENEN ANBIETER WENDEN, UND DER BETREFFENDE ZUGELASSENE ANBIETER IST FÜR SOLCHE INFORMATIONEN VERANTWORTLICH. WEDER DIE EMITTENTIN NOCH EIN MANAGER NOCH EIN DEALER (AUSSER DIESER MANAGER ODER DEALER IST DER BETREFFENDE ZUGELASSENE ANBIETER) IST IN BEZUG AUF DIESE INFORMATIONEN GEGENÜBER EINEM ANLEGER VERANTWORTLICH ODER HAFTBAR.]

Abschnitt B – Emittentinnen und Sicherungsgeber

Punkt	Angaben	
B.1	Gesetzliche und kommerzielle Bezeichnung der Emittentin	Toyota Motor Finance (Netherlands) B.V. („ <i>TMF</i> “)/ Toyota Credit Canada Inc. („ <i>TCCI</i> “)/ Toyota Finance Australia Limited (ABN 48 002 435 181) („ <i>TFA</i> “)/ Toyota Motor Credit Corporation („ <i>TMCC</i> “)
B.2	Sitz/Rechtsform/ Geltendes Recht/Land der Gründung	Falls TMF die Emittentin ist: TMF ist eine in den Niederlanden nach niederländischem Recht gegründete und ansässige Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Amsterdam, Niederlande. Falls TCCI die Emittentin ist: TCCI ist eine gemäß dem Canada Business Corporations Act in Kanada gegründete Corporation. Falls TFA die Emittentin ist: TFA ist eine gemäß dem australischen Corporations Act von 2001 gegründete Aktiengesellschaft mit Sitz in New South Wales, Australien. Falls TMCC die Emittentin ist: TMCC ist eine nach dem Recht des US-Bundesstaates Kalifornien in Kalifornien, Vereinigte Staaten, gegründete und dort ansässige Corporation.
B.4b	Trend- informationen	Entfällt für TMF und TFA; es gibt keine bekannten Trends, Unsicherheiten, Nachfragen, Verpflichtungen oder Vorfälle, die voraussichtlich die Aussichten der Emittentin im laufenden Geschäftsjahr wesentlich beeinflussen dürften.

		<p>Anwendbar, falls TCCI die Emittentin ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> die Preise von Gebrauchtfahrzeugen verblieben im Geschäftsjahr 2015 auf dem jüngst erreichten hohen Niveau. Es kann nicht gewährleistet werden, dass die künftigen Preise von Gebrauchtfahrzeugen hoch bleiben werden, und ein Rückgang dieser Preise kann nachteilige Auswirkungen auf die Verluste bei Leasingbeendigung, Restwertrückstellungen und Nettoabschreibungen haben. <p>Anwendbar, falls TMCC die Emittentin ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> die Preise von Gebrauchtfahrzeugen blieben im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2016 hoch, gingen aber leicht zurück. Im Geschäftsjahr 2015 schwankten die Preise von Gebrauchtfahrzeugen, blieben jedoch hoch. Es kann nicht gewährleistet werden, dass die künftigen Preise von Gebrauchtfahrzeugen hoch bleiben werden, und ein Rückgang dieser Preise kann nachteilige Auswirkungen auf Abschreibungen, Kreditausfälle und Anzahl der Fahrzeugrückgaben haben; die Dauer der Leasing-Laufzeiten nahm im Geschäftsjahr 2015 im Vergleich zu der Dauer der Leasing-Laufzeiten im Geschäftsjahr 2014 ab, was ein höheres Volumen an Leasing und damit verbundenen Programmen in früheren Jahren widerspiegelt. Das Leasing-Volumen von TMCC umfasst derzeit eine größere Anzahl von Leasingverträgen mit kürzerer Laufzeit. Dieser Trend könnte sich auf die Anzahl der Fahrzeugrückgaben und das Restwertrisiko auswirken und die Abschreibungen erhöhen; und im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2016 stiegen die Ausfallhäufigkeit und die Zahlungsrückstände, wohingegen die Verlustquote und die Nettoabschreibungen fielen, jeweils verglichen mit den Werten im Geschäftsjahr 2015. Im Geschäftsjahr 2015 stiegen die Verlustquote, die Ausfallhäufigkeit, die Zahlungsrückstände und die Nettoabschreibungen verglichen mit den Werten im Geschäftsjahr 2014. Veränderungen der wirtschaftlichen Bedingungen und das Angebot von neuen und gebrauchten Fahrzeugen können die Zahlungsrückstände, Kreditausfälle, Anzahl der Fahrzeugrückgaben und Rückstellungen für Kreditausfälle von TMCC nachteilig beeinflussen.
B.5	Beschreibung der Gruppe	<p>Falls TMF, TCCI oder TFA die Emittentin ist: Die Emittentin ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von TFS, einer japanischen Corporation.</p> <p>Falls TMCC die Emittentin ist: TMCC ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Toyota Financial Services Americas Corporation („TFSA“), einer kalifornischen Corporation, die eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von TFS ist.</p> <p>TFS ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des japanischen Holding-Unternehmens TMC, einer japanischen Corporation, die die Muttergesellschaft des Toyota-Konzerns ist.</p>
B.9	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Entfällt; der Prospekt enthält keine Gewinnprognosen oder -schätzungen.
B.10	Einschränkungen im Bestätigungsvermerk	Entfällt; es gibt keine Einschränkungen in dem bzw. den Bestätigungsvermerk(en) zu den geprüften Jahresabschlüssen für die Geschäftsjahre zum 31. März 2015 und 31. März 2014.
B.12	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen:	
	Falls TMF die Emittentin ist	Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen wurden ohne wesentliche Anpassung dem geprüften Jahresabschluss im Geschäftsbericht (Annual Financial Report) von TMF für das Geschäftsjahr zum 31. März 2015 entnommen, der in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards, wie sie von der Europäischen Union übernommen wurden, erstellt wurde.

Bilanz zum 31. März

	31. März 2015	31. März 2014
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Vermögenswerte		
Kurzfristige Vermögenswerte		
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.881.905	2.205.679
Sonstige Forderungen	86.715	223.581
Tatsächliche Steuererstattungsansprüche	-	166
Derivative Finanzinstrumente	632.210	189.804
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	80.625	1.390
Summe kurzfristige Vermögenswerte	4.681.455	2.620.620
Langfristige Vermögenswerte		
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.151.639	3.649.478
Zur Veräußerung verfügbare Finanzanlagen – verbundene Unternehmen	1.033	778
Sachanlagen	21	37
Immaterielle Vermögenswerte	1	2
Summe langfristige Vermögenswerte	3.152.694	3.650.295

Bilanz zum 31. März

	31. März 2015	31. März 2014
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Schulden		
Kurzfristige Schulden		
Finanzverbindlichkeiten	2.996.121	3.251.368
Derivative Finanzinstrumente	277.425	335.414
Verbindlichkeiten aus Finanzgarantien	4.860	3.193
Tatsächliche Steuerschulden	1.722	-
Sonstige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	465.152	39.348
Kurzfristige Bankverbindlichkeiten	2.536	1
Summe kurzfristige Schulden	3.747.816	3.629.324
Netto-Umlaufvermögen / (Überschuss der kurzfristigen Verbindlichkeiten)	933.639	(1.008.704)
Langfristige Schulden		
Finanzverbindlichkeiten	3.902.185	2.507.820
Latente Steuerschulden	14.431	4.845
Summe langfristige Schulden	3.916.616	2.512.665
Vermögenswerte abzüglich Schulden	169.717	128.926
Eigenkapital		
Eigenkapital, das den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen ist		
Stammkapital	908	908
Gewinnrücklagen	168.531	127.995
Neubewertungsreserve	278	23
Summe Eigenkapital	169.717	128.926

Gesamtergebnisrechnung für die Geschäftsjahre zum 31. März

	31. März 2015	31. März 2014
	Tsd. EUR	Tsd. EUR
Zinserträge	99.040	97.281
Erträge aus Garantiegebühren	4.103	3.236
Umsatzerlöse	103.143	100.517
Zinsaufwendungen	(79.612)	(81.423)
Aufwendungen für Gebühren	(7.992)	(6.176)
Finanzierungskosten	(87.604)	(87.599)
Bruttoergebnis	15.539	12.918
Verwaltungskosten	(3.962)	(3.852)
Nettoergebnis aus Finanzinstrumenten	42.397	8.595
Dividendenerträge	118	89
Ergebnis vor Ertragsteuern	54.092	17.750
Ertragsteuern	(13.556)	(4.643)
Ergebnis nach Ertragsteuern	40.536	13.107
Sonstiges Ergebnis nach Steuern:		
Ergebnis aus der Marktwertbewertung von zur Veräußerung verfügbaren Finanzanlagen	255	(34)
Gesamtergebnis	40.791	13.073
Zuzurechnen:		
Den Anteilseignern des Mutterunternehmens	40.791	13.073

Es gab keine wesentliche Veränderung der Finanzlage oder der Handelsposition von TMF seit dem 31. März 2015, dem Datum des zuletzt veröffentlichten Abschlusses von TMF. Es gab keine wesentliche nachteilige Veränderung der Finanzlage oder der Aussichten von TMF seit dem 31. März 2015, dem Datum des zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses von TMF.

Falls TCCI die Emittentin ist

Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen wurden ohne wesentliche Anpassung dem geprüften Jahresabschluss im Geschäftsbericht (Annual Financial Report) von TCCI für das Geschäftsjahr zum 31. März 2015 entnommen, der in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards erstellt wurde.

Bilanz zum 31. März

	31. März 2015	31. März 2014
	(Tsd. CAD)	(Tsd. CAD)
Vermögenswerte		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	20.534	22.169
Nettofinanzforderungen	10.982.628	10.205.137
Derivative Vermögenswerte	509.519	168.082
Sonstige Vermögensgegenstände	2.155	3.123
	11.514.836	10.398.511

Bilanz zum 31. März

		31. März 2015	31. März 2014
		(Tsd. CAD)	(Tsd. CAD)
Schulden			
Schecks und andere durchlaufende Posten		715	538
Verbindlichkeiten und Rückstellungen		26.016	20.488
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		132.573	121.828
Geschuldete Ertragsteuern und andere Steuern		9.147	13.449
Zinsaufwendungen		31.450	33.300
Finanzverbindlichkeiten		9.621.361	8.730.857
Derivative Verbindlichkeiten		94.624	24.636
Verbindlichkeiten aus Sicherheiten		111.900	-
Latente Steuerschulden		505.998	461.962
		10.533.784	9.407.058
Eigenkapital			
Grundkapital		60.000	60.000
Gewinnrücklagen		921.052	931.453
		981.052	991.453
		11.514.836	10.398.511
Ergebnis- und Gesamtergebnisrechnung für die Geschäftsjahre zum 31. März			
		31. März 2015	31. März 2014
		(Tsd. CAD)	(Tsd. CAD)
Finanzierungsertrag		566.880	541.420
Sonstige Erträge		810	406
		567.690	541.826
Sonstige (Verluste) Gewinne		(6.208)	15.504
Aufwendungen			
Zinsen		203.863	199.046
Leistungen an Arbeitnehmer		16.102	14.926
Rückstellungen für Finanzforderungen		11.810	2.071
Sonstiges		3.881	4.196
Registrierungs- und Recherchekosten		6.370	5.871
IT und Kommunikation		5.579	4.975
Raumkosten		1.033	1.111
Abschreibungen		1.247	1.509
		249.885	234.047
Ergebnis vor Ertragsteuern		311.597	323.283
Ertragsteuern			
Tatsächlich		38.295	35.035
Latent		45.139	53.768
		83.434	88.803
Ergebnis nach Ertragsteuern		228.136	234.480
Sonstiges Ergebnis			
Posten, der nicht in Gewinn oder Verlust umgegliedert wird			
Versicherungsmathematische Gewinne (Verluste) aus leistungsorientierten Pensionsplänen – nach Ertragsteuern von 1.103 CAD (2014 - 377 CAD)		(3.018)	1.066
Gesamtergebnis, den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen		225.145	235.546
		Es gab keine wesentliche Veränderung der Finanzlage oder der Handelsposition von TCCI seit dem 31. März 2015, dem Datum des zuletzt veröffentlichten Abschlusses von TCCI. Es gab keine wesentliche nachteilige Veränderung der Finanzlage oder der Aussichten von TCCI seit dem 31. März 2015, dem Datum des zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses von TCCI.	
	Falls TFA die Emittentin ist	Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen wurden ohne wesentliche Anpassung dem geprüften Konzernabschluss im Geschäftsbericht (Annual Financial Report) von TFA für das Geschäftsjahr zum 31. März 2015 entnommen, der in Übereinstimmung mit den Australischen Rechnungslegungsstandards und -auslegungen (Australian Accounting Standards and Interpretations), wie sie vom Australian Accounting Standards Board veröffentlicht wurden, sowie dem australischen Corporations Act erstellt wurde und den International Financial Reporting Standards, wie sie vom International Accounting Standards Board veröffentlicht wurden, entspricht.	

Bilanz zum 31. März

	Konsolidiert 31. März 2015	Konsolidiert 31. März 2014
	(Tsd. AUD)	(Tsd. AUD)
Vermögenswerte		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente.....	1.272.771	676.353
Kredite und Forderungen	13.321.278	13.094.887
Derivative Finanzinstrumente	646.735	129.785
Nach der Equity-Methode bewertete Beteiligungen	65.716	66.038
Immaterielle Vermögenswerte.....	44.988	43.429
Sachanlagen.....	10.592	18.259
Latente Steueransprüche.....	28.257	27.927
Sonstige Vermögenswerte.....	38.119	40.370
Summe Vermögenswerte	<u>15.428.456</u>	<u>14.097.048</u>
Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Banken und anderen Finanzinstituten	5.714.816	6.417.491
Anleihen und Commercial Paper.....	8.275.176	6.297.074
Derivative Finanzinstrumente	127.909	170.699
Sonstige Verbindlichkeiten	325.221	322.048
Summe Schulden	<u>14.443.122</u>	<u>13.207.312</u>
Vermögenswerte abzüglich Schulden	<u>985.334</u>	<u>889.736</u>
Eigenkapital		
Eingebrachtes Eigenkapital.....	120.000	120.000
Rücklagen.....	8.100	5.467
Gewinnrücklagen.....	857.234	764.269
Summe Eigenkapital	<u>985.334</u>	<u>889.736</u>

Gesamtergebnisrechnung für die Geschäftsjahre zum 31. März

	Konsolidiert 31. März 2015	Konsolidiert 31. März 2014
	(Tsd. AUD)	(Tsd. AUD)
Zinserträge und ähnliche Erträge	842.958	858.576
Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen	(454.011)	(503.551)
Finanzergebnis	388.947	355.025
Sonstige Erträge.....	31.992	31.186
Operatives Ergebnis	420.939	386.211
Notleidende und zweifelhafte Forderungen.....	(86.935)	(42.987)
Aufwendungen für Leistungen an Arbeitnehmer	(80.446)	(76.726)
Abschreibungen und Wertminderungen	(22.835)	(18.075)
Aufwendungen für IT und Kommunikation.....	(9.252)	(9.461)
Aufwendungen für Vertrieb und Marketing	(9.401)	(10.705)
Raumkosten	(5.824)	(5.992)
Sonstige Aufwendungen	(17.155)	(16.736)
Nach der Equity-Methode bilanzierte Ergebnisanteile assoziierter Unternehmen.....	8.675	9.741
Ergebnis vor Ertragsteuern	197.766	215.270
Ertragsteuern.....	(57.050)	(61.044)
Ergebnis nach Ertragsteuern, den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen	<u>140.716</u>	<u>154.226</u>
Sonstiges Ergebnis		
Beträge, die als Gewinn oder Verlust eingestuft werden können		
Differenzen aus der Währungsumrechnung ausländischer Geschäftsbetriebe.....	2.633	9.084
Gesamtergebnis, den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen	<u>143.349</u>	<u>163.310</u>

Es gab keine wesentliche Veränderung der Finanzlage oder der Handelsposition von TFA und ihren konsolidierten Tochtergesellschaften (als Ganzes betrachtet) seit dem 31. März 2015, dem Datum des zuletzt veröffentlichten Abschlusses von TFA. Es gab keine wesentliche nachteilige Veränderung der Finanzlage oder der Aussichten von TFA und ihren konsolidierten Tochtergesellschaften (als Ganzes betrachtet) seit dem 31. März 2015, dem Datum des zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses von TFA.

Falls TMCC die Emittentin ist

Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen zum und für die Geschäftsjahre zum 31. März 2015 und 31. März 2014 wurden ohne wesentliche Anpassung den geprüften Abschlüssen entnommen, die in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten US-Rechnungslegungsstandards („US GAAP“) erstellt wurden und im Geschäftsbericht (Annual Report) von TMCC für das Geschäftsjahr zum 31. März 2015 in Formular 10-K enthalten sind. Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen zum 30. Juni 2015 und für die Quartale zum 30. Juni 2015 und 30. Juni 2014 wurden ohne wesentliche Anpassung dem ungeprüften Abschluss von TMCC entnommen, der in dem Quartalsbericht von TMCC in Formular 10-Q für das Quartal zum 30. Juni 2015 enthalten ist.

Bilanzinformationen zum 31. März und 30. Juni					
		30. Juni		31. März	
		2015		2015	
				2014	
(in Mio. US-Dollar)					
Nettofinanzforderungen		66.396	65.893	65.176	
Nettofinanzanlagen in Operating-Leasingverhältnisse		32.759	31.128	24.769	
Summe Aktiva		111.300	109.625	102.740	
Verbindlichkeiten		91.677	90.231	85.367	
Grundkapital ^(a)		915	915	915	
Gewinnrücklagen ^(b)		7.518	7.383	6.621	
Summe Eigenkapital		8.612	8.520	7.738	
(a) Ohne Nennwert (100.000 genehmigte Aktien; 91.500 ausgegeben und im Umlauf befindlich) zum 30. Juni 2015 und zum 31. März 2015 und 2014.					
(b) Der Verwaltungsrat erklärte und zahlte an die TFSA Bardividenden in Höhe von 435 Mio. USD im Geschäftsjahr 2015 und 665 Mio. USD im Geschäftsjahr 2014.					
Informationen aus der Gewinn- und Verlustrechnung für die Geschäftsjahre zum 31. März und die Quartale zum 30. Juni					
		Quartale zum 30. Juni		Geschäftsjahre zum 31. März	
		2015		2014	
				2015	
				2014	
(in Mio. US-Dollar)					
Finanzierungserträge:					
Operating Leasing		1.696	1.403	6.113	5.068
Einzelhandel		457	456	1.797	1.897
Vertragshändler		102	101	400	432
Summe Finanzierungserträge		2.255	1.960	8.310	7.397
Abschreibungen auf Operating Leasing		1.360	1.100	4.857	4.012
Zinsaufwendungen		508	130	736	1.340
Nettofinanzierungserträge		387	730	2.717	2.045
Prämieinnahmen aus Versicherungen und Einkünfte aus vertraglichen Vereinbarungen		174	153	638	567
Erträge aus Finanzanlagen und sonstige Erträge, netto		38	35	194	135
Nettofinanzierungserträge und sonstige Erträge		599	918	3.549	2.747
Aufwendungen:					
Rückstellungen für Kreditausfälle		45	38	308	170
Betriebs- und Verwaltungsaufwand		270	233	1.046	965
Versicherungsschäden und Schadenregulierungskosten		79	70	269	258
Summe der Aufwendungen		394	341	1.623	1.393
Ergebnis vor Ertragsteuern		205	577	1.926	1.354
Rückstellungen für Ertragsteuern		70	213	729	497
Ergebnis nach Ertragsteuern		135	364	1.197	857
		Es gab keine wesentliche Veränderung der Finanzlage oder der Handelsposition von TMCC und ihren konsolidierten Tochtergesellschaften (als Ganzes betrachtet) seit dem 30. Juni 2015, dem Datum des zuletzt veröffentlichten Abschlusses von TMCC. Es gab keine wesentliche nachteilige Veränderung der Finanzlage oder der Aussichten von TMCC und ihren konsolidierten Tochtergesellschaften (als Ganzes betrachtet) seit dem 31. März 2015, dem Datum des zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses von TMCC.			
B.13	Ereignisse, die die Zahlungsfähigkeit der Emittentin beeinträchtigen	Entfällt; es gab keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit der Emittentin, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.			
B.14	Abhängigkeit von anderen Unternehmen der Gruppe	<p>Falls TMF die Emittentin ist: TMF ist von der Performance der Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen von TMC und TFS abhängig, denen TMF Kredite und/oder Garantien gewährt.</p> <p>Falls TCCI die Emittentin ist: Das Geschäft der Emittentin ist wesentlich vom Verkauf von Toyota-, Lexus- und Scion-Fahrzeugen in Kanada über ihren Hauptvertragspartner Toyota Canada Inc. abhängig.</p> <p>Falls TFA die Emittentin ist: Das Geschäft der Emittentin ist wesentlich vom Verkauf von Toyota- und Lexus-Fahrzeugen in Australien über ihren Hauptvertragspartner Toyota Motor Corporation Australia Limited abhängig. Darüber hinaus ist TFA auch von der Performance von Toyota Finance New Zealand Limited abhängig, soweit TFA an diesem Unternehmen beteiligt ist.</p> <p>Falls TMCC die Emittentin ist: Das Geschäft der Emittentin ist wesentlich vom Verkauf von Toyota-, Lexus- und Scion-Fahrzeugen in den Vereinigten Staaten über ihren Hauptvertragspartner Toyota Motor Sales, U.S.A., Inc. abhängig.</p>			

B.15	Haupttätigkeiten	<p>Falls TMF die Emittentin ist: Die Haupttätigkeit von TMF besteht darin, als Konzernfinanzierungsgesellschaft für einige der konsolidierten Tochtergesellschaften von TMC zu fungieren. TMF finanziert sich über auf internationalen Märkten aufgelegte Schuldverschreibungen und Anleihen sowie aus anderen Quellen und verleiht die so beschafften finanziellen Mittel an andere Toyota-Konzerngesellschaften weiter. TMF gewährt außerdem Garantien für Emissionen von Schuldverschreibungen bestimmter anderer Toyota-Konzerngesellschaften.</p> <p>Falls TCCI die Emittentin ist: Die Haupttätigkeit von TCCI besteht darin, Finanzierungsleistungen für autorisierte Toyota-Vertragshändler und Nutzer von Toyota-Produkten bereitzustellen. Finanzprodukte werden (i) Kunden angeboten, darunter Leasing- und Kreditfinanzierung, und (ii) Toyota-Vertragshändlern angeboten, unter anderem Bestandsfinanzierung und Händlerfinanzierung. Diese Finanzierungsprogramme werden in allen Provinzen und Territorien Kanadas angeboten.</p> <p>Falls TFA die Emittentin ist: Die Haupttätigkeit von TFA besteht darin, Kunden und Kfz-Händlern in ganz Australien Finanzierung für Kleinkunden (darunter Kredite und Leasing für Privat- und Geschäftskunden) und Großkunden (darunter Kredite und Besitzüberlassung (<i>bailment</i>) an Kfz-Händler) bereitzustellen.</p> <p>Falls TMCC die Emittentin ist: Die Haupttätigkeit von TMCC besteht darin, autorisierten Toyota- (einschließlich Scion) und Lexus-Händlern oder Händlergruppen und in geringerem Ausmaß anderen lokalen und Import-Vertragshändlern und deren Kunden in den Vereinigten Staaten (außer Hawaii) und Puerto Rico eine Vielzahl von Finanz- und Versicherungsprodukten anzubieten.</p>
B.16	Beherrschende Anteilseigner	<p>Falls TMF, TCCI oder TFA die Emittentin ist: Das gesamte ausstehende Stamm- bzw. Grundkapital und alle stimmberechtigten Aktien der Emittentin befinden sich im unmittelbaren Eigentum von TFS.</p> <p>Falls TMCC die Emittentin ist: Das gesamte ausstehende Grundkapital und alle stimmberechtigten Aktien der Emittentin befinden sich im mittelbaren Eigentum von TFS.</p> <p>TFS ist eine hundertprozentige Holding-Tochtergesellschaft von TMC.</p> <p>Folglich beherrscht TFS effektiv die Emittentin und kann die Zusammensetzung des Verwaltungsrats der Emittentin direkt beeinflussen und die Geschäftsführung und Geschäftspolitik der Emittentin bestimmen.</p>
B.17	Ratings	<p>Die vorrangigen langfristigen Verbindlichkeiten der Emittentin wurden im Fall von TMF, TCCI oder TFA als Emittentin von Moody's Japan K.K. („<i>Moody's Japan</i>“) und im Fall von TMCC als Emittentin von Moody's Investors Service, Inc. („<i>Moody's</i>“) mit Aa3/Ausblick Stabil, und von Standard & Poor's Ratings Japan K.K. („<i>Standard & Poor's Japan</i>“) mit AA-/Ausblick Stabil eingestuft. Moody's Japan, Moody's und Standard & Poor's Japan sind nicht in der Europäischen Union ansässig und haben keine Registrierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1060/2009 („<i>Verordnung über Ratingagenturen</i>“) beantragt. Allerdings haben Moody's Investors Service Ltd. die Ratings von Moody's Japan und Moody's und Standard and Poor's Credit Market Services Europe Limited die Ratings von Standard & Poor's Japan in Übereinstimmung mit der Verordnung über Ratingagenturen übernommen. Moody's Investors Service Ltd. und Standard & Poor's Credit Market Services Europe Limited sind jeweils in der Europäischen Union ansässig und gemäß der Verordnung über Ratingagenturen registriert.</p> <p>Die Ratings der Emittentin hängen zu einem großen Teil von vorhandenen Sicherungsvereinbarungen (Credit Support Agreements) mit TFS und TMC, die nachfolgend beschrieben werden, und von der Finanz- und Ertragslage von TMC und deren konsolidierten Tochtergesellschaften ab. Siehe auch nachstehenden Abschnitt „<i>Ratings</i>“ in Bezug auf TMC.</p> <p>[Die zu begebenden Schuldverschreibungen [erhielten]/[erhalten voraussichtlich] von [] das Rating beurteilt [].] / [Die obigen Ratings spiegeln Ratings wider, die Schuldverschreibungen dieser Art erteilt werden, die im Rahmen des Programms allgemein begeben werden.] Ein Wertpapierrating stellt keine Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder Halten von Wertpapieren dar und kann von der Ratingagentur jederzeit korrigiert oder zurückgezogen werden. / [Die Emittentin hat bei Moody's [Japan] oder Standard & Poor's Japan keine Vergabe von Ratings für die Schuldverschreibungen beantragt.]</p>
B.18	Sicherungsvereinbarungen	<p>Die Schuldverschreibungen werden durch bestimmte Sicherungsvereinbarungen (Credit Support Agreements), die japanischem Recht unterliegen, begünstigt, und zwar eine Sicherungsvereinbarung zwischen TMC und TFS vom 14. Juli 2000, ergänzt durch eine ergänzende Sicherungsvereinbarung vom 14. Juli 2000 und eine ergänzende Sicherungsvereinbarung Nr. 2 vom 2. Oktober 2000 (zusammen die „<i>TMC-Sicherungsvereinbarung</i>“), und eine Sicherungsvereinbarung zwischen TFS und, falls die Emittentin TMF, TCCI oder TFA ist, vom 7. August 2000, oder, falls die Emittentin TMCC ist, vom 1. Oktober 2000 (die „<i>Sicherungsvereinbarung</i>“ und zusammen mit der TMC-Sicherungsvereinbarung die „<i>Sicherungsvereinbarungen</i>“). Die Sicherungsvereinbarungen stellen keine direkte oder indirekte Garantie seitens TMC oder TFS hinsichtlich der Schuldverschreibungen dar. Die Verpflichtungen von TMC aus ihrer Sicherungsvereinbarung und die Verpflichtungen von TFS aus ihren Sicherungsvereinbarungen sind mit ihren unmittelbaren, unbedingten, nicht nachrangigen und unbesicherten Verbindlichkeiten gleichrangig.</p>

		<p>Im Rahmen der TMC-Sicherungsvereinbarung stimmt TMC zu, dass sie TFS Mittel zur Verfügung stellen wird, die ausreichen, um ihren Zahlungsverpflichtungen für von ihr begebene Wertpapiere nachzukommen (dazu gehören Wertpapiere, die von Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen von TFS wie der Emittentin begeben wurden, gegenüber denen TFS Sicherungsverpflichtungen hat), und TMC verpflichtet sich sicherzustellen, dass TFS stets über ein konsolidiertes „Tangible Net Worth“ von mindestens JPY 10.000.000 verfügt, solange TFS ausstehende Sicherungsverpflichtungen hat.</p> <p>TFS stimmt in ihren Sicherungsvereinbarungen mit der Emittentin zu, der Emittentin ausreichende Mittel zur Verfügung zu stellen, um ihren Zahlungsverpflichtungen für von ihr begebene Wertpapiere nachzukommen und verpflichtet sich, dass, (i) falls die Emittentin TMF ist, TMF stets über ein „Tangible Net Worth“ von mindestens EUR 100.000 verfügt, (ii) falls die Emittentin TCCI ist, TCCI stets über ein „Tangible Net Worth“ von mindestens CAD 150.000 verfügt, (iii) falls die Emittentin TFA ist, TFA stets über ein konsolidiertes „Tangible Net Worth“ von mindestens AUD 150.000 verfügt, und (iv) falls die Emittentin TMCC ist, TMCC stets über ein konsolidiertes „Tangible Net Worth“ von mindestens USD 100.000 verfügt, solange die Emittentin Wertpapiere im Umlauf hat.</p> <p>„Tangible Net Worth“ bezeichnet die Summe des gezeichneten Kapitals, der Kapitalrücklagen und der Gewinnrücklagen, abzüglich immaterieller Vermögenswerte.</p>
B.19	Gesetzliche und kommerzielle Bezeichnung der Sicherungsgeber	Toyota Financial Services Corporation (Sicherungsgeber der Emittentin) und Toyota Motor Corporation (Sicherungsgeber der Toyota Financial Services Corporation).
	Sitz/Rechtsform/ Geltendes Recht/ Land der Gründung	TFS ist eine nach japanischem Recht in Japan gegründete und ansässige Gesellschaft mit beschränkter Haftung. TMC ist eine gemäß dem japanischen Handelsgesetzbuch in Japan gegründete und ansässige Aktiengesellschaft mit beschränkter Haftung. TMC besteht gemäß dem japanischen Companies Act.
	Trend-Informationen	Entfällt; es gibt keine bekannten Trends, Unsicherheiten, Nachfragen, Verpflichtungen oder Vorfälle, die voraussichtlich die Aussichten von TFS oder TMC im laufenden Geschäftsjahr wesentlich beeinflussen dürften.
	Beschreibung der Gruppe	TFS ist eine Holdinggesellschaft, die von TMC gegründet wurde, um das Management der Finanzierungsgesellschaften von Toyota weltweit zu überwachen. TFS verfügt über 50 konsolidierte Tochtergesellschaften und sieben verbundene Unternehmen, von denen die meisten ihren Sitz zum Datum des Prospekts außerhalb von Japan haben. TFS ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von TMC, und TMC ist die Muttergesellschaft des Toyota-Konzerns.
	Gewinnprognosen oder -schätzungen	Entfällt; es werden keine Gewinnprognosen oder -schätzungen im Prospekt abgegeben.
	Einschränkungen im Bestätigungsvermerk	Entfällt; es gibt keine Einschränkungen in dem bzw. den Bestätigungsvermerk(en) zu den geprüften Jahresabschlüssen für die Geschäftsjahre zum 31. März 2015 und 2014.
	Ausgewählte wesentliche historische Finanzinformationen:	
	TMC	Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen wurden ohne wesentliche Anpassung dem geprüften Jahresabschluss von TMC entnommen, der in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten US-Rechnungslegungsstandards („US GAAP“) erstellt wurde und in dem Geschäftsbericht (Annual Report) von TMC in Formular 20-F für das Geschäftsjahr zum 31. März 2015 enthalten ist.

	Geschäftsjahr zum 31. März	
	2015	2014
	(in Mio. JPY, mit Ausnahme der Aktienangaben und der Angaben je Aktie)	
Informationen aus der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung:		
Automobil:		
Umsatzerlöse.....	25.062.129	23.781.404
Operatives Ergebnis	2.325.310	1.938.778
Finanzdienstleistungen:		
Umsatzerlöse.....	1.661.149	1.421.047
Operatives Ergebnis	361.833	294.891

		Geschäftsjahr zum 31. März	
		2015	2014
		(in Mio. JPY, mit Ausnahme der Aktienangaben und der Angaben je Aktie)	
Informationen aus der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung:			
Alle sonstigen:			
Umsatzerlöse.....		1.255.791	1.151.280
Operatives Ergebnis		65.650	64.270
Eliminierung von Beziehungen zwischen Segmenten:			
Umsatzerlöse.....		(744.548)	(661.820)
Operatives Ergebnis		(2.229)	(5.827)
Gesamtkonzern:			
Umsatzerlöse.....		27.234.521	25.691.911
Operatives Ergebnis		2.750.564	2.292.112
Ergebnis vor Ertragsteuern und Anteil am Ergebnis verbundener Unternehmen		2.892.828	2.441.080
Ergebnis, TMC zuzurechnen		2.173.338	1.823.119
Ergebnis je Aktie, TMC zuzurechnen:			
Unverwässert		688,02	575,30
Verwässert		687,66	574,92
Aktien zur Berechnung des TMC zuzurechnenden Ergebnisses je Aktie, unverwässert (in Tausend)		3.158.851	3.168.989
Aktien zur Berechnung des TMC zuzurechnenden Ergebnisses je Aktie, verwässert (in Tausend)		3.160.429	3.170.911
		Zum 31. März 2015	Zum 31. März 2014
		(in Mio. JPY)	
Informationen aus der Konzernbilanz (Ende des Geschäftsjahres):			
Summe Aktiva:		47.729.830	41.437.473
Kurzfristige Verbindlichkeiten, einschließlich kurzfristig fälliger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten		8.963.492	7.780.483
Langfristige Verbindlichkeiten, ohne kurzfristig fälligen Anteil		10.014.395	8.546.910
Eigenkapital von TMC		16.788.131	14.469.148
Stammaktien		397.050	397.050
	Die folgenden ausgewählten Finanzinformationen wurden ohne wesentliche Anpassung dem ungeprüften Konzernabschluss von TMC entnommen, der in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten US-Rechnungslegungsstandards („US GAAP“) erstellt wurde und in den Unaudited Consolidated Financial Statements von TMC für das Quartal zum 30. Juni 2015 enthalten ist.		
		Quartal zum 30. Juni	
		2015	2014
		(in Mio JPY., mit Ausnahme der Angaben je Aktie)	
Informationen aus der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das Quartal:			
Gesamtkonzern:			
Umsatzerlöse		6.987.648	6.390.688
Operatives Ergebnis		756.001	692.728
Quartalsergebnis vor Ertragsteuern und Anteil am Ergebnis verbundener Unternehmen		845.259	771.826
Quartalsergebnis, TMC zuzurechnen		646.394	587.774
Quartalsergebnis je Aktie, TMC zuzurechnen:			
Unverwässert		205,41	185,43
Verwässert		205,30	185,34
		Zum 30. Juni 2015	Zum 31. März 2015
		(in Mio. JPY)	
Informationen aus der Konzernbilanz für das Quartal (Ende des Quartals):			
Summe Aktiva		48.821.479	47.729.830
Kurzfristige Verbindlichkeiten, einschließlich kurzfristig fälliger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten		9.411.894	8.963.492
Langfristige Verbindlichkeiten, ohne kurzfristig fälligen Anteil		10.225.231	10.014.395
Eigenkapital von TMC		17.205.009	16.788.131
Stammaktien		397.050	397.050
	Es gab keine wesentliche Veränderung der Finanzlage oder der Handelsposition von TMC und ihren konsolidierten Tochtergesellschaften (als Ganzes betrachtet) seit dem 30. Juni 2015, dem Datum des zuletzt veröffentlichten Abschlusses von TMC. Es gab keine wesentliche nachteilige Veränderung der Finanzlage oder der Aussichten von TMC und ihren konsolidierten Tochtergesellschaften (als Ganzes betrachtet) seit dem 31. März 2015, dem Datum des zuletzt veröffentlichten geprüften Jahresabschlusses von TMC.		
Ereignisse, die die Zahlungsfähigkeit der Sicherungsgeber beeinträchtigen	Entfällt; es gab keine Ereignisse aus der jüngsten Zeit der Geschäftstätigkeit von TFS oder TMC, die für die Bewertung ihrer Zahlungsfähigkeit in hohem Maße relevant sind.		

	Abhängigkeit von anderen Unternehmen der Gruppe	Als Holdinggesellschaft ist TFS abhängig von der Performance ihrer Tochtergesellschaften. Als Muttergesellschaft von Toyota ist TMC von der Performance aller Tochtergesellschaften von Toyota abhängig.
	Haupttätigkeiten	Die Haupttätigkeit von TFS als Holdinggesellschaft ist neben der Förderung eines effizienten Finanzierungsgeschäfts die Formulierung der Pläne und Strategien des Finanzierungsgeschäfts sowie die Ergebnis- und Risikosteuerung der Finanzierungsgesellschaften von Toyota. TMC ist die Muttergesellschaft des Toyota-Konzerns, die in erster Linie Geschäfte in der Automobilindustrie in den folgenden Branchen tätigt: Automobil-Aktivitäten, Finanzdienstleistungstätigkeiten und alle anderen Geschäftsaktivitäten.
	Beherrschende Anteilseigner	TFS ist eine hundertprozentige Holding-Tochtergesellschaft von TMC. Die Stammaktien von TMC sind an der Tokyo Stock Exchange, den drei anderen Börsen in Japan und auf der offiziellen Liste (Official List) der UK Listing Authority notiert und zum Handel an der London Stock Exchange zugelassen. Darüber hinaus sind Aktien von TMC in Form von American Depositary Shares an der New York Stock Exchange notiert. TMC wird von keinem ihrer Anteilseigner unmittelbar oder mittelbar beherrscht.
	Ratings	Die vorrangigen langfristigen Verbindlichkeiten von TMC und ihren Tochtergesellschaften (einschließlich TFS), für die sie als Sicherungsgeber fungiert, wurden von Moody's Japan mit Aa3/Ausblick Stabil und von Standard & Poor's Japan mit AA-/Aussicht Stabil eingestuft. Siehe „Ratings“ oben.

Abschnitt C – Schuldverschreibungen

Punkt	Angaben	
C.1	Beschreibung der Schuldverschreibungen/ ISIN	Die in diesem Abschnitt beschriebenen Schuldverschreibungen sind Schuldtitel mit einer Stückelung von unter EUR 100.000 (oder dem Gegenwert in einer anderen Währung). Die Schuldverschreibungen können festverzinsliche Schuldverschreibungen, variabel verzinsliche Schuldverschreibungen oder Nullkupon-Schuldverschreibungen oder eine Kombination der Vorgenannten sein. Die Schuldverschreibungen sind [] [[]%/variable verzinsliche/Nullkupon-] Schuldverschreibungen fällig []. Die Schuldverschreibungen haben eine festgelegte Stückelung von [].
		International Securities Identification Number (ISIN): []
C.2	Währung	Die Währung jeder einzelnen begebenen Serie von Schuldverschreibungen wird zwischen der Emittentin und dem jeweiligen Dealer zum Zeitpunkt der Begebung vereinbart. Die Währung dieser Serie von Schuldverschreibungen lautet []
C.5	Übertragbarkeit der Schuldverschreibungen	Es gibt keine Beschränkungen für die Übertragbarkeit der Schuldverschreibungen, außer dass die Emittentin und die Dealer bestimmte handelsübliche Beschränkungen für Angebote, Verkäufe und Lieferungen von Schuldverschreibungen und für die Verteilung von Angebotsunterlagen in den Vereinigten Staaten, dem Europäischen Wirtschaftsraum (einschließlich des Vereinigten Königreichs und der Niederlande), Japan, Kanada, Australien, Neuseeland, der Volksrepublik China („VR China“ (ohne die Sonderverwaltungszone Hongkong der Volksrepublik China, der Sonderverwaltungsregion Macao der Volksrepublik China und Taiwan)), Hongkong, Singapur, Schweiz, Irland und Spanien vereinbart haben.
C.8	Mit den Schuldverschreibungen verbundene Rechte, Rangordnung und Beschränkungen dieser Rechte	Die Bedingungen von im Rahmen des Programms begebenen Schuldverschreibungen werden unter anderem Folgendes vorsehen: Status der Schuldverschreibungen (Rang) Die Schuldverschreibungen und dazugehörige Zinsscheine stellen unmittelbare, unbedingte, nicht nachrangige und [(vorbehaltlich der Anwendung der Negativerklärung)] unbesicherte Verbindlichkeiten der Emittentin dar und sind untereinander anteilig gleichrangig und ohne Vorrang und (mit Ausnahme von bestimmten Verbindlichkeiten, denen durch zwingende gesetzliche Bestimmungen ein Vorrang eingeräumt wird) gleichrangig mit allen anderen unbesicherten und nicht nachrangigen jeweils ausstehenden Verbindlichkeiten der Emittentin.
		Besteuerung Alle Zahlungen in Bezug auf die Schuldverschreibungen werden ohne Einbehalt oder Abzug von oder auf Grund von Steuern oder sonstigen Abgaben durch eine Regierungsstelle oder Behörde in (i), falls die Emittentin TMF ist, den Niederlanden, (ii) falls die Emittentin TCCI ist, Kanada, (iii) falls die Emittentin TFA ist, Australien, und (iv) falls die Emittentin TMCC ist, den Vereinigten Staaten geleistet, es sei denn, ein solcher Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben. Falls ein solcher Einbehalt oder Abzug vorgeschrieben ist, ist die Emittentin verpflichtet, zusätzliche Beträge zu zahlen, um die einbehaltenen oder abgezogenen Beträge auszugleichen, vorbehaltlich bestimmter eingeschränkter Ausnahmen.

		<p>Alle Zahlungen in Bezug auf die Schuldverschreibungen werden vorbehaltlich eines etwaigen Abzugs oder Einbehalts geleistet, der nach den Bestimmungen der Sections 1471 bis 1474 des Internal Revenue Code der Vereinigten Staaten von 1986 in der geltenden Fassung und aller darunter erlassenen Vorschriften oder sonstigen Richtlinien oder deren amtlicher Auslegungen (unter anderem gemäß einer in Section 1471(b) beschriebenen Vereinbarung) oder eines zwischenstaatlichen Abkommens, durch das ein alternativer Ansatz zu diesen Vorschriften umgesetzt wird, oder eines damit verbundenen Umsetzungsgesetzes (zusammen „FATCA“) vorgeschrieben ist, und es werden keine zusätzlichen Beträge zum Ausgleich der einbehaltenen oder abgezogenen Beträge gezahlt.</p>
		<p>Kündigungsgründe Die Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen enthalten folgende Kündigungsgründe:</p> <ul style="list-style-type: none"> (a) Nichtleistung von fälligen Kapital- oder Zinszahlungen auf die Schuldverschreibungen, die für eine bestimmte Zeit andauert; (b) Nichterfüllung oder Nichtbeachtung seitens der Emittentin einer Verpflichtung, Bedingung oder Bestimmung gemäß den Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen oder des Agency-Vertrags zugunsten der Gläubiger von Schuldverschreibungen (mit Ausnahme der Verpflichtung zur Leistung von Kapital- und Zinszahlungen auf die Schuldverschreibungen), die für eine bestimmte Zeit andauert; und (c) Ereignisse im Zusammenhang mit Auflösung, Liquidation, Konkurs, Insolvenz und Regelungen mit den Gläubigern der Emittentin. <p>Die Schuldverschreibungen enthalten keine Drittverzugs-(Cross Default)-Klausel.</p>
		<p>Versammlungen Die Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen enthalten Bestimmungen für die Einberufung von Versammlungen von Gläubigern der Schuldverschreibungen, um über Angelegenheiten zu beraten, die ihre Interessen allgemein berühren. Diese Bestimmungen erlauben bestimmten Mehrheiten, alle Gläubiger, einschließlich Gläubigern, die an der betreffenden Versammlung nicht teilgenommen und abgestimmt haben, und Gläubiger, die gegen die Mehrheit gestimmt haben, zu verpflichten.</p>
		<p>Geltendes Recht Englisches Recht.</p>
C.9	Verzinsung/ Rückzahlung	<p>Schuldverschreibungen können verzinst oder nicht verzinst werden. Verzinsliche Schuldverschreibungen werden entweder festverzinslich oder variabel verzinslich sein.</p> <p>[Die Schuldverschreibungen werden [ab dem Tag ihrer Begebung] mit dem festen Zinssatz von [] % per annum verzinst. Die Rendite der Schuldverschreibungen beträgt [] %. Die Zinsen werden [halbjährlich]/[jährlich] nachträglich am [] eines jeden Jahres bis zum Fälligkeitstag (einschließlich) gezahlt.] [Die erste Zinszahlung wird am [] geleistet.]</p> <p>[Die Schuldverschreibungen werden [ab dem Tag ihrer Begebung] mit variablen Zinssätzen verzinst, die durch Bezugnahme auf [Referenzzinssatz angeben] [plus/minus] einer Marge von [] % berechnet werden.] Die Zinsen werden [viertel]jährlich nachträglich am [], [], [] und [] eines jeden Jahres gezahlt[, vorbehaltlich einer Anpassung für Tage, die keine Geschäftstage sind].] [Die erste Zinszahlung wird am [] geleistet.]</p> <p>[Die Schuldverschreibungen sind Nullkupon-Schuldverschreibungen und werden nicht verzinst [und werden mit einem Abschlag von ihrem Nennbetrag angeboten und verkauft].]</p>
		<p>Rückzahlung Die Bedingungen, unter denen Schuldverschreibungen zurückgezahlt werden können (einschließlich des Fälligkeitstags und des Preises, zu dem sie am Fälligkeitstag zurückgezahlt werden, sowie alle Vorschriften über die vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin (insgesamt oder teilweise) und/oder der Gläubiger der Schuldverschreibungen), werden zwischen der Emittentin und dem/den jeweiligen Käufer(n) zum Zeitpunkt der Begebung der betreffenden Schuldverschreibungen vereinbart.</p> <p>[Der Fälligkeitstag der Schuldverschreibungen ist der [].]</p> <p>Vorbehaltlich eines Ankaufs und einer Entwertung oder einer vorzeitigen Rückzahlung werden die Schuldverschreibungen am [] zu [ihrem Nennbetrag] [[] % ihres Nennbetrags] zurückgezahlt.] Die Schuldverschreibungen können aus steuerlichen Gründen [oder [andere Gründe angeben]] zum [vorzeitigen Rückzahlungsbetrag [Nennbetrag]/[Nennbetrag oder, falls höher, dem Preis, zu dem die Bruttoreückzahlungsrendite der Schuldverschreibungen der Bruttoreückzahlungsrendite der Referenzanleihe entspricht, zuzüglich einer Marge von []] und Höchst- bzw. Mindest-Rückzahlungsbetrag angeben, falls anwendbar] vorzeitig zurückgezahlt werden.</p>
		<p>Gläubigervertreter Es wurde kein Treuhänder als Treuhänder für die Gläubiger von Schuldverschreibungen bestellt. The Bank of New York Mellon, die durch ihre Niederlassung in London handelt, wurde zur Emissionsstelle [und Hauptzahlstelle] [und Berechnungsstelle] bestellt/[und [] wurde zur [Hauptzahlstelle und] Berechnungsstelle] bestellt.</p> <p>[Von TCCI begebene Namensschuldverschreibungen werden ferner nach Maßgabe eines geänderten</p>

		<p>und neugefassten Agency-Vertrags (und begünstigt durch diesen) zwischen TCCI, der Royal Bank of Canada als Register- und Transferstelle und der Royal Bank of Canada, Niederlassung London als Transfer- und Zahlstelle ausgegeben.]</p> <p>[Von TMCC begebene Namensschuldverschreibungen werden ferner nach Maßgabe eines geänderten und neugefassten Agency-Vertrags (und begünstigt durch diesen) zwischen TMCC, The Bank of New York Mellon (Luxembourg) S.A. als Register- und Transferstelle und The Bank of New York Mellon, die durch ihre Niederlassung in London handelt, als Transfer- und Zahlstelle ausgegeben.]</p>
C.10	Zinszahlungen, wenn das Wertpapier eine derivative Komponente enthält	Entfällt; die Schuldverschreibungen sind keine derivativen Wertpapiere.
C.11	Zulassung/ Platzierung	<p>Schuldverschreibungen können zum geregelten Markt der London Stock Exchange zugelassen und in der offiziellen Liste (Official List) der UK Listing Authority notiert sein oder können ohne Notierung gegeben werden.</p> <p>[Die Schuldverschreibungen sind zum geregelten Markt der London Stock Exchange zugelassen und in der offiziellen Liste (Official List) der UK Listing Authority notiert.]/[Die Schuldverschreibungen werden nicht an einer Börse notiert.]</p> <p>[Die Schuldverschreibungen können in <i>[Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraums angeben]</i> öffentlich angeboten werden.]</p> <p>[Die Schuldverschreibungen werden nur an <i>[angeben]</i> verkauft.]</p>

Abschnitt D – Risiken

Punkt	Angaben	
D.2	Zentrale Risiken in Bezug auf die Emittentin	<p>Jede Emittentin, TFS und TMC haben im Prospekt eine Reihe von Faktoren bezeichnet, die ihr Geschäft und, im Fall der Emittentin, ihre Fähigkeit, auf die Schuldverschreibungen fällige Zahlungen zu leisten oder, im Fall von TFS und TMC, ihre Verpflichtungen im Rahmen der Sicherungsvereinbarungen zu erfüllen, wesentlich nachteilig beeinflussen könnten. Zu diesen Faktoren gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • falls die Emittentin TCCI, TFA oder TMCC ist: Änderungen der allgemeinen geschäftlichen, wirtschaftlichen und geopolitischen Bedingungen und Marktbedingungen, einschließlich des Gesamtmarktes für Einzelhandelsverkäufe, Kfz-Finanzierung für Klein- oder Großkunden, Leasing oder Händlerfinanzierung, Änderungen in der Höhe des Umsatzes von Toyota-, Lexus- und/oder, im Fall von TCCI und TMCC, Scion-Fahrzeugen oder anderen Fahrzeugen im Markt der Emittentin; • falls die Emittentin TCCI, TFA oder TMCC ist: Rückrufaktionen und andere damit zusammenhängende Ankündigungen, die sich negativ auf den Umsatz auswirken könnten, unter anderem aufgrund der tatsächlichen oder wahrgenommenen Qualität, Sicherheit oder Zuverlässigkeit von Toyota-, Lexus- und, im Fall von TCCI und TMCC, Scion-Fahrzeugen, da das Geschäft der Emittentin wesentlich vom Verkauf von Toyota-, Lexus- und, im Fall von TCCI und TMCC, Scion-Fahrzeugen abhängig ist; • ein Rückgang des Umsatzes mit Toyota-, Lexus- und, im Fall von TCCI und TMCC, Scion-Fahrzeugen hat einen negativen Einfluss auf die Höhe des Finanzierungsvolumens der Emittentin; • falls die Emittentin TMF ist: die Rolle von TMF als Finanzierungsvehikel setzt sie einer Vielzahl von finanziellen Risiken aus, wie beispielsweise einem Kredit-, Liquiditäts-, Zins- und Wechselkursrisiko; • Änderungen der Ratings der vorrangigen langfristigen Verbindlichkeiten von TMC und bestimmten ihrer verbundenen Unternehmen, einschließlich der Emittentin; • falls die Emittentin TCCI, TFA oder TMCC ist: das Versäumnis eines Kunden oder Händlers, die Bedingungen eines Vertrages mit einer Emittentin zu erfüllen oder anderweitig eine vereinbarte Leistung zu erbringen; • das Versäumnis eines Finanzinstituts und anderer Kontrahenten in der Finanzindustrie, ihre vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen; • falls die Emittentin TCCI, TFA oder TMCC ist: die bei neu abgeschlossenen Leasinggeschäften geschätzten Restwerte können möglicherweise am Ende der Leasingverträge nicht erzielt werden; • falls die Emittentin TMCC ist: ihrem Versicherungsgeschäft könnten Verluste entstehen, wenn die Reserven der TMCC nicht dazu ausreichen, Verluste zu kompensieren, oder wenn ein Rückversicherer oder ein anderes Unternehmen, das ein Versicherungsrisiko übernommen hat, nicht in der Lage ist, seine Verpflichtungen gemäß den Bedingungen seiner Vereinbarung mit TMCC zu erfüllen; • Liquiditätsrisiko aufgrund der Unfähigkeit des TFS-Konzerns (einschließlich der Emittentin), die Kapazität zur Finanzierung von Vermögenswerten und zur Rückzahlung von Verbindlichkeiten rechtzeitig und kosteneffizient bereitzustellen;

		<ul style="list-style-type: none"> • Änderungen der Marktzinssätze, der Wechselkurse und anderer relevanter Marktparameter oder Preise und/oder ein Rückgang im Wert des Beteiligungsportfolios; • nicht ausreichende oder fehlgeschlagene Prozesse, Systeme oder interne Kontrollen, mangelnde Wirksamkeit von Sicherheiten, Diebstahl, Betrug, Cyber-Sicherheitsverstöße, Erdbeben, andere Naturkatastrophen oder andere Katastrophen; • der weltweite Automobilmarkt ist einem intensiven Wettbewerb ausgesetzt und volatil und die weltweite Finanzdienstleistungsbranche ist ebenfalls einem intensiven Wettbewerb ausgesetzt; • die Unfähigkeit, neue, innovative, preisgünstige Produkte anzubieten, die die Kundennachfrage zeitnah befriedigen; • die Unfähigkeit, im Anschluss an einen größeren Markteinbruch die laufenden Kosten mit laufenden Erträgen zu decken; • falls die Emittentin TCCI, TFA oder TMCC ist: Änderungen von Gesetzen oder Vorschriften in Bezug auf die Finanzdienstleistungsbranche und die Automobilindustrie, einschließlich derjenigen in Bezug auf Fahrzeugsicherheit und Umweltangelegenheiten oder eine Nichteinhaltung der darauf anwendbaren einschlägigen Gesetze oder Vorschriften; und • falls die Emittentin TMCC ist: ungünstige wirtschaftliche Verhältnisse, Gesetzesänderungen in Staaten, in denen sie Kundenkonzentrationen hat, oder Ungewissheit bezüglich der Verlegung ihres Hauptsitzes nach Plano, Texas, könnten ihre Finanz- und Ertragslage beeinträchtigen.
D.3	Zentrale Risiken in Bezug auf die Schuldverschreibungen	<p>Es gibt ferner Risiken, die mit den Schuldverschreibungen verbunden sind, einschließlich einer Reihe von Risiken im Zusammenhang mit der Struktur der Schuldverschreibungen, Marktrisiken und Risiken im Zusammenhang mit Schuldverschreibungen allgemein, wie beispielsweise, dass:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Veränderungen der Marktzinssätze sich auf den Wert der Schuldverschreibungen auswirken, die festverzinslich sind; • wenn die Emittentin berechtigt ist, die Schuldverschreibungen nach ihrer Wahl zurückzuzahlen, ein Anleger möglicherweise den Rückzahlungserlös nicht mit einer Rendite wieder anlegen kann, die der Anleger erhalten hätte, wenn er die Möglichkeit gehabt hätte, die Schuldverschreibung bis zum Tag der Endfälligkeit zu halten, und das Vorhandensein des Wahlrechts daher den Marktwert und den Sekundärmarkt für die Schuldverschreibungen nachteilig beeinflussen kann; • wenn die Emittentin berechtigt ist, den Zinssatz auf die Schuldverschreibungen von einem festen in einen variablen Zinssatz, oder umgekehrt, umzustellen, die Emittentin dieses Recht wahrscheinlich ausüben wird, um die nach der Umstellung gezahlten Zinsen zu vermindern, die Zinsspanne des neuen variablen Zinssatzes möglicherweise ungünstiger als marktübliche variable Zinsspannen ist, der neue feste Zinssatz möglicherweise niedriger als die herrschenden Marktzinssätze ist und das Vorhandensein des Umstellungsrechts daher den Marktwert und den Sekundärmarkt für die Schuldverschreibungen nachteilig beeinflussen kann; • Inhaberschuldverschreibungen in Form einer New Global Note und Namensschuldverschreibungen in Form einer Globalurkunde unter der neuen Wertpapierverwahrstruktur gehalten werden, die den Auswahlkriterien des Eurosystems nicht genügen könnten; • auf Renminbi lautende Schuldverschreibungen zusätzlichen Risiken unterliegen; der Renminbi ist nicht frei konvertierbar oder übertragbar und es gibt erhebliche Beschränkungen für die Überweisung von Renminbi in die und aus der VR China, was negative Auswirkungen auf die Liquidität von auf Renminbi lautenden Schuldverschreibungen haben kann. Es gibt nur eine begrenzte Verfügbarkeit von Renminbi außerhalb der VR China, was die Liquidität der Schuldverschreibungen und die Fähigkeit der Emittentin, Renminbi außerhalb der VR China zu beschaffen, um solche Schuldverschreibungen zu bedienen, beeinträchtigen kann. Wenn die Emittentin nicht in der Lage ist, Renminbi zu beschaffen, kann sie Zahlungen an Gläubiger solcher Schuldverschreibungen in US-Dollar leisten; • die Emissionsbedingungen der Schuldverschreibungen Bestimmungen enthalten, die unter bestimmten Umständen deren Änderung ohne die Zustimmung aller Anleger ermöglichen; • der Gläubiger möglicherweise keine Zahlung der auf die Schuldverschreibungen fälligen Beträge in voller Höhe erhält, weil von der Emittentin Beträge einbehalten wurden, um geltendem Recht zu genügen; • Anleger dem Risiko von Änderungen von Gesetzen oder Vorschriften ausgesetzt sind, die den Wert ihrer Schuldverschreibungen beeinträchtigen; • der Wert der Investition eines Anlegers durch Wechselkursschwankungen beeinträchtigt werden kann, wenn die Schuldverschreibungen nicht auf die Währung des Anlegers lauten; • es keinen oder nur einen begrenzten Sekundärmarkt für die Schuldverschreibungen geben könnte; • ein Rating, das Schuldverschreibungen erteilt wurde, nicht unbedingt alle Risiken, die mit einer Anlage in die Schuldverschreibungen verbunden sind, ausreichend widerspiegelt. • Zinsen auf variabel verzinsliche Schuldverschreibungen mit einem Höchstzinssatz niemals den für den jeweiligen Zeitraum vereinbarten Höchstzinssatz überschreiten werden und Anleger möglicherweise weniger als den festgelegten Höchstzinssatz erhalten; und

		<ul style="list-style-type: none"> unter der Annahme, dass sich die Marktbedingungen ab dem Zeitpunkt der Begebung der Schuldverschreibungen nicht ändern, falls die Emittentin ihre Zahlungsverpflichtungen auf die Schuldverschreibungen mit der Platzierung der Schuldverschreibungen durch den Käufer abgesichert hat, der etwaige Preis, zu dem ein Käufer bereit sein kann, die Schuldverschreibung in Transaktionen am Sekundärmarkt zu erwerben, niedriger ist als der Ausgabepreis.
--	--	---

Abschnitt E – Angebot

Punkt	Angaben	
E.2b	Gründe für das Angebot und Zweckbestimmung der Erlöse	Der Nettoerlös aus der Begebung der Schuldverschreibungen wird von der Emittentin für allgemeine Unternehmenszwecke verwendet, die die Gewinnerzielung einschließen. Falls die Emittentin TMF ist, kann TMF einen Teil der Erlöse aus der Begebung der Schuldverschreibungen auch für die Stellung von Sicherheiten an dritte Hedge-Anbieter statt für den Weiterverleih an andere Toyota-Unternehmen verwenden.
E.3	Angebotskonditionen	Die Angebotskonditionen werden durch eine Vereinbarung zwischen der Emittentin und dem/den Käufer(n) zum Zeitpunkt der Begebung bestimmt. Der Ausgabepreis der Schuldverschreibungen beträgt [] % ihres Nennbetrags. [Die Schuldverschreibungen werden nur [angeben] angeboten.]
		Angebotsfrist: [Vom und ab dem Datum der Veröffentlichung der Endgültigen Bedingungen vom [] bis zum [].]
		Angebotspreis: [Die Emittentin hat die Schuldverschreibungen ausschließlich den Managern (und keiner anderen Person) zum Ausgabepreis von [] %, abzüglich einer Gesamtprovision [und Verkaufsprovision] von [] % des Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen, angeboten und wird sie an die Manager verkaufen. Die Manager und Platzeure bieten die Schuldverschreibungen ihren Kunden an und verkaufen sie in Übereinstimmung mit den Vereinbarungen, die zwischen jedem Manager und seinen Kunden (einschließlich Platzeuren) oder jedem Platzeur und seinen Kunden in Bezug auf den Ausgabepreis und bestehende Marktbedingungen getroffen werden.]
		Angebotsbedingungen: [Angebote von Schuldverschreibungen stehen unter der Bedingung der Begebung der Schuldverschreibungen und den im Konsortialvertrag vom [] zwischen der Emittentin und den Managern genannten Bedingungen. Im Verhältnis zwischen Managern und ihren Kunden (einschließlich Platzeuren) oder zwischen Platzeuren und ihren Kunden sind Angebote von Schuldverschreibungen zusätzlich von etwaigen Bedingungen abhängig, die von den Parteien vereinbart werden können und/oder in Vereinbarungen zwischen ihnen festgelegt sind.]
		Beschreibung des Antragsverfahrens: [Ein potenzieller Anleihegläubiger kauft die Schuldverschreibungen in Übereinstimmung mit den bestehenden Vereinbarungen zwischen dem betreffenden Manager und seinen Kunden oder dem betreffenden Platzeur und seinen Kunden in Bezug auf den Kauf von Wertpapieren im Allgemeinen. Anleihegläubiger (unter Ausschluss von Managern) treffen keine vertragliche Vereinbarung direkt mit der Emittentin in Bezug auf das Angebot oder den Kauf von Schuldverschreibungen.]
		Beschreibung der Möglichkeit zur Reduzierung der Zeichnungen und des Verfahrens für die Erstattung des zu viel gezahlten Betrags an die Antragsteller: [Entfällt]/[Einzelheiten angeben]
		Mindest- und/oder maximale Zeichnungshöhe: [Es bestehen keine im Voraus festgelegten Zuteilungskriterien. Die Manager und die Platzeure bestimmen Zuteilungs- und/oder Zeichnungskriterien in Übereinstimmung mit Marktüblichkeit und anwendbaren Gesetzen und Vorschriften und/oder anderen zwischen ihnen vereinbarten Regelungen.]
		Methode und Fristen für die Bedienung der Schuldverschreibungen und deren Lieferung: [Die Manager kaufen die Schuldverschreibungen von der Emittentin auf der Grundlage von Lieferung gegen Zahlung zum Ausgabebetrag. Potenzielle Anleihegläubiger werden von dem betreffenden Manager oder dem betreffenden Platzeur von Zuteilungen von Schuldverschreibungen an sie und den verbundenen Abwicklungsregelungen in Kenntnis gesetzt.]
		Modalitäten und Termin für die öffentliche Bekanntgabe der Angebotsergebnisse: [Entfällt]/[Einzelheiten angeben]
		Verfahren für die Ausübung eines etwaigen Vorkaufsrechts, die Handelbarkeit der Zeichnungsrechte und die Behandlung der nicht ausgeübten Zeichnungsrechte: [Entfällt]/[Einzelheiten angeben]
		Tranche(n), die bestimmten Ländern vorbehalten sind: [Entfällt]/[Einzelheiten angeben]

		Verfahren zur Meldung gegenüber den Zeichnern über den zugeteilten Betrag und Angabe, ob eine Aufnahme des Handels vor der Meldung möglich ist: [Potenzielle Anleihegläubiger werden von dem betreffenden Manager oder dem betreffenden Platzeur in Übereinstimmung mit den bestehenden Vereinbarungen zwischen diesen Managern oder Platzeuren und ihren Kunden in Kenntnis gesetzt. Jeglicher Handel in den Schuldverschreibungen erfolgt auf Risiko der potenziellen Anleihegläubiger.]
		Kosten und Steuern, die speziell dem Zeichner oder Käufer in Rechnung gestellt werden: [Entfällt]/[Einzelheiten angeben]
		Name(n) und Anschrift(en), soweit der Emittentin bekannt, der Platzeure in den einzelnen Ländern des Angebots: [Der Emittentin nicht bekannt]/[Einzelheiten angeben]
E.4	Interessen von natürlichen und juristischen Personen, die an der Emission/dem Angebot beteiligt sind	Käufern können im Zusammenhang mit der Begebung der Schuldverschreibungen im Rahmen des Programms Gebühren gezahlt werden. Den [Dealern/Managern/Käufern] werden Gesamtprovisionen in Höhe von []% des Nennbetrages der Schuldverschreibungen gezahlt. Ein [Dealer/Manager/Käufer] und [seine][ihre] verbundenen Unternehmen können jetzt oder künftig an Investment Banking- und/oder Commercial Banking-Geschäften beteiligt sein, und können für die Emittentin und ihre verbundenen Unternehmen im Rahmen des gewöhnlichen Geschäftsbetriebs andere Dienstleistungen erbringen.
E.7	Ausgaben, die dem Anleger von der Emittentin oder einem Anbieter in Rechnung gestellt werden	[Entfällt; die Emittentin stellt dem Anleger keine Ausgaben in Rechnung.]/[angeben]